

Das Adolf-Ernst-Meyer-Institut für Psychotherapie wird von der Arbeitsgemeinschaft Psychotherapie e.V. am Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE) getragen. Diese wurde im Jahre 1986 von am UKE tätigen Psychoanalytikerinnen und Psychoanalytikern der Deutschen Psychoanalytischen Vereinigung (DPV) gegründet. Zunächst wurden Weiterbildungsgänge für Ärzte zur Erlangung der Zusatzbezeichnung Psychotherapie angeboten.

Die umfassenden Veränderungen in den Rahmenbedingungen für die Psychotherapieweiterbildung in den zurückliegenden Jahren, insbesondere ihre Integration in definierte Facharztweiterbildungen, führten zu einer Erweiterung des Angebots, verbunden mit einer formellen Institutsgründung. Damit ist gewährleistet, dass die Weiterbildung in der tiefenpsychologischen Psychotherapie an einer abgegrenzten Einrichtung frei von dienstlichen Abhängigkeiten erfolgen kann.

Das Institut ist nach Professor Adolf-Ernst Meyer (1925 - 1995) benannt, dem langjährigen Direktor der Abteilung für Psychosomatik und Psychotherapie der Medizinischen Klinik des UKE.

An unserem Institut werden neben der Weiterbildung zur Bereichsbezeichnung Psychotherapie auch ein Weiterbildungsgang zum Erwerb des Facharztes Psychosomatische Medizin und Psychotherapie angeboten. Weiter ist es möglich, einen definierten Teil der psychotherapeutischen Qualifikation für den Gebietsarzt Psychiatrie und Psychotherapie zu erwerben.

Seit Oktober 2000 ist das Institut Ausbildungsstätte für Diplom-Psychologen im Sinne des Psychotherapeutengesetzes.

Diplom-Psychologen und entsprechend qualifizierte Psychologen mit Master-Abschluss werden zur Ausbildung in der tiefenpsychologisch fundierten Psychotherapie am Institut angenommen. Es handelt sich um eine berufsbegleitende Ausbildung, die nach dem Psychotherapeutengesetz fünf Jahre dauert.

Für Ärzte entsprechen die Weiterbildungsgänge am Institut den Anforderungen der Weiterbildungsordnung der Ärztekammer Hamburg vom 21. Februar 2005 für die berufsbegleitende Weiterbildung zum Erwerb der Gebietsbezeichnungen

- Psychiatrie und Psychotherapie
- Psychosomatische Medizin und Psychotherapie
- Bereichsbezeichnung Psychotherapie (fachgebunden)

Aufnahmevoraussetzungen

- a) Für Ärzte: eine begonnene Weiterbildung zum Erwerb einer Gebietsbezeichnung oder mehrjährige Tätigkeit in einer Praxis.
- b) Für Psychologen: Diplom-Prüfung an Universität oder Hochschule, die das Fach „Klinische Psychologie“ einschließt, bzw. Master-Absolventen mit entsprechender Qualifikation.
- c) Fachliche Eignung des Bewerbers, die in einem Aufnahmeverfahren (zwei Zulassungsgespräche bzw. ein Orientierungsgespräch) festgestellt wird.

Beginn:

Der Beginn der Aus- bzw. Weiterbildung kann jeweils zu Beginn eines Semesters erfolgen.

Wir erbitten Ihre Anmeldung für die Aus- bzw. Weiterbildung spätestens zwei Monate vor Semesterbeginn.

Kosten:

(Stand 30.08.2013)

Semestergebühren:

Euro 445,--

Zulassungsgespräche:

Euro 70,-- je Gespräch

Supervisionen für Erstinterviews und Therapien:

Euro 70,-- bis 80,-- und nach Vereinbarung

Selbsterfahrung:

Nach Vereinbarung mit dem / der PsychoanalytikerIn

Gasthörer:

Euro 30,-- je Doppelstunde

Thema des Semesters

Die Macht des Geldes

In früheren Jahren verblieb die Debatte in der psychoanalytisch geprägten Psychotherapie um das Geld vor allem im Bezugsrahmen der Auseinandersetzung zwischen Patient und Therapeut. Man debattierte zum Beispiel darüber, ob das persönliche (finanzielle) Opfer des Patienten zum Behandlungserfolg notwendig sei oder stritt im Seminar über Modalitäten der Rechnungspräsentation und der Bezahlung oder über den Umgang mit der „ausgefallenen Stunde“. Heute wird die Macht des Geldes auch noch auf andere Weise intensiv erfahrbar. Die durchgreifende Ökonomisierung der Medizin ist dabei nur eine Folge der Mechanismen, mit denen die internationalen Finanzströme immer umfassender auf Menschen und Güter zugreifen und eine permanente Anpassung erzwingen. Nicht alle Menschen sind dem Tempo dieser Prozesse gewachsen und viel subjektives Leid entsteht aus ihren Kollateralschäden und ihrem Niederschlag in der menschlichen Seelenlandschaft. Das Semester thematisiert so nicht nur die unbewusste Bedeutung von Geld und Bezahlung und die technischen Handhabung in der Therapie, sondern öffnet auch das eine oder andere Fenster zur Reflexion der Geldmechanismen in den Bedingungen und Zielsetzungen der therapeutischen Tätigkeit und der gemeinsamen sozialen Existenz von Patient und Therapeut.

Eröffnungsveranstaltung

Montag, den 21.10.2013, 19:00 - 20:30 Uhr

Was ist mir die Ausbildung eigentlich wert?

Diana Pflichthofer

Ort: N55, Raum 310 / 311

(UKE, Martinistr. 52, 20246 Hamburg /

Campus Lehre)

Vorher: 18:30 - 19:00 Uhr

Einführung für die neuen Weiterbildungsteilnehmer

Ort: N55, Raum 301

Danach: 20:30 - 22:00 Uhr

Einführung für alle Weiterbildungsteilnehmer

Es werden aktuelle Entwicklungen am Institut neben allgemeinen berufspolitischen Entwicklungen besprochen, es besteht Raum für Kritik und Anregungen.

Ort: N55, Raum 310 / 311

- 1. Neid und Gier unter dem Blickwinkel des entwicklungspsychologischen Ansatzes von Melanie Klein**
3 Doppelstunden, Mo. 19.00 - 20:30 Uhr
und Do. 20:30 - 22:00 Uhr
Silke Roschlaub, Judith Spisak
Mo. 28.10., Do. 31.10., Mo. 4.11.
(Der Seminartermin am Donnerstag findet im Institut in der Rothenbaumchaussee 71 statt.)
(A1, A2, A5)
- 2. Traumseminar: Freud / Geldträume**
2 Doppelstunden, Do. 20:30 - 22:00 Uhr
Andreas Sadjiroen
7.11., 14.11.
(A9, B3)
- 3. Psychodynamische Therapie struktureller Störungen unter besonderer Berücksichtigung narzisstischer Problematiken**
5 Doppelstunden, Fr. 19:00 - 22:00 Uhr,
Sa. 10:00 - 16:00 Uhr
Maren Doose, Reinhard Trenschele
8.11., 9.11.
(A2, B3, B5)
- 4. Moneypulation in der Psychotherapie**
2 Doppelstunden, Mo. 19:00 - 20:30 Uhr
Susanne Quitmann
11.11., 18.11.
(B2, B6)
- 5. Manie und Kapitalismus**
1 Doppelstunde, Mo. 19:00 - 22:00 Uhr
Hans Peter Unger
25.11.
(A2.3)
- 6. Das Unbewusste in der Ökonomie: Warum aus der Kritik der politischen Ökonomie psychoanalytische Fragen folgen**
1 Doppelstunde, Mo. 19:00 - 20:30 Uhr
Jürgen Garbers
16.12.
(A1)
- 7. Kredit-Wesen, Zweifel, Zwangsneurose**
3 Doppelstunden, Mo. 20:30 - 22:00 Uhr
Michael Schödlbauer
6.1.2014, 13.1., 20.1.
(A1, A2.1, B2)

Veranstaltungen zum Semesterthema

8. **"...wo ist ein Handel so verderbt, der nicht geschmückt von einer holden Stimme, des bösen Schein verdeckt?"**
Seminar zu William Shakespeares
"Der Kaufmann von Venedig"
3 Doppelstunden, Di. 20:30 - 22:00 Uhr
(Am 7.1.2014 bis 22:45 Uhr)
Margarete Berger
7.1.2014, 14.1., 21.1.
(A1)
9. **Psycho-Ökonomie bei Freud**
1 Doppelstunde, Sa. 10:00-12:00 Uhr
Ulrich Lamparter
11.1.2014
(A2, A12)
10. **Richard Wagner "Das Rheingold"**
4 Doppelstunden, Mo. 19:00 - 20:30 Uhr
Fr., 19:00 - 22:00 Uhr
Christian Foth
13.1.2014, 20.1.
Fr. 24.1., 19:00 Video in der Elbchaussee 362
(A1, A5)
11. **Studententag**
Das Geld: Objekt zwischen Lust und Genießen. Eine aktuelle Variante der Subjektspaltung
3 Doppelstunden, Sa. 10:00 - 16:00 Uhr
Robert Heim
25.1.2014
(A1, A2, A4, B1)
12. **Kleiner Exkurs:**
Alfred Adler zu Macht und Geld
1 Doppelstunde, Mo. 19:00 - 20:30 Uhr
Brigitta Bühring
27.1.2014
(A1, A5)

Lehrveranstaltungen

Grundlagenveranstaltungen

1. **Neurosenlehre II**
7 Doppelstunden, Mo. 19:00 - 20:30 Uhr
28.10.: **Norbert Trentmann:** Pränatale Phase
4.11.: **Michael Schödlbauer:** Orale Phase
11.11.: **Michael Schödlbauer:** Anale Phase
18.11.: **Ulrich Lamparter:** Ödipale Phase
25.11.: **Claudia Wlczek:** Pubertät und Adoleszenz
2.12.: **Brigitta Bühring:** Erwachsenenalter
9.12.: **Brigitta Bühring:** Alter
(A1, A2)
2. **Videseminar**
3 Doppelstunden, Do. 19:00 - 20:30 Uhr
Matthias Köpp, Astrid Wendell
31.10., 7.11., 14.11.
Das Seminar findet in unseren Räumen in der
Rothenbaumchaussee 71 statt.
(B1)
3. **Theorie und Technik tiefenpsychologischer
Therapieverfahren, Teil II**
3 Doppelstunden, Di. 19:00 - 20:30 Uhr
Birgitta Rütth-Behr
7.1.2014, 14.1., 21.1.
(B3, B5)
4. **Einführung in die Erstinterviewtechnik**
5 Doppelstunden, Mo. 20:30 - 22:00 Uhr
Ulrich Lamparter, Matthias Köpp
28.10., 4.11., 11.11., 18.11., 25.11.
(B1)

Lehrveranstaltungen

Weitere Lehrveranstaltungen

- 1. Verschriftlichung von Therapieprozessen**
3 Doppelstunden, Sa. 10:00 - 14:30 Uhr
Silke Roschlaub, Judith Spisak
23.11.
(A10, B1)
- 2. Das Werkzeug des psychodynamischen Psychotherapeuten**
1 Doppelstunde, Mo. 19:00 - 20:30 Uhr
Antje Gumz
25.11.
(A9, B3)
- 3. Reflexionen über den Rahmen in der Psychotherapie**
3 Doppelstunden, Sa. 10:30 - 16:00 Uhr
Diana Pflichthofer
30.11.
(B2)
- 4. Aufsuchende Psychotherapie mit alten Patienten – Indikationen, Gewinne, Komplikationen**
1 Doppelstunde, Mo. 19:00 - 20:30 Uhr
Reinhard Lindner
2.12.
(A5, B2, B6)
- 5. Erfahrungen mit Zeitzeugen des Hamburger Feuersturms und ihren Kindern. Was bleibt?**
2 Doppelstunden, Mo. 19:00 - 20:30 Uhr
Christa Holstein
9.12., 6.1.2014
(A2, A5)
- 6. Wonach sucht die Sucht?**
1 Doppelstunde, Mo. 19:00 - 20:30 Uhr
Jens Reimer
16.12.
(A2.3)
- 7. Einführung in die Konflikt- und Strukturachsen der OPD-2**
5 Doppelstunden, Fr. 19:00 - 22:00 Uhr,
Sa. 10:00 - 16:00 Uhr
Martin Herbers
17.1.2014, 18.1.
(A1, A2, A4, B1)

- 8. Der Kassenantrag aus der Sicht des Gutachters**
2 Doppelstunden, Mo. 19:00 - 20:30 Uhr,
Jutta Westphal
20.1.2014, 27.1.
(B1)

Erstinterview- und Fallseminare

- 1. Erstinterviewseminar**
8 Doppelstunden, Mo. 20:30 - 22:00 Uhr
Christiane Hartard, F.-W. Deneke
28.10., 4.11., 11.11., 18.11., 25.11., 2.12., 9.12., 16.12.
(B1 - B2)
- 2. Fallseminar**
8 Doppelstunden, Mo. 20:30 - 22:00 Uhr
Monika Richter, Matthias Oppermann
28.10., 4.11., 11.11., 18.11., 25.11., 2.12., 9.12., 16.12.
(B3 - B6)
- 3. Fallseminar**
8 Doppelstunden, Mo. 20:30 - 22:00 Uhr
Sabine Cassel-Bähr, Eleni Berner-Jotsalitou
28.10., 4.11., 11.11., 18.11., 25.11., 2.12., 9.12., 16.12.
(B3 - B6)
- 4. Fallseminar**
8 Doppelstunden, Mo. 20:30 - 22:00 Uhr
Christian Foth, Margarete Berger
28.10., 4.11., 11.11., 18.11., 25.11., 2.12., 9.12., 16.12.
(B3 - B6)
- 5. Fallvorstellungen zum Abschluss**
2 Doppelstunden, Mo. 19:00 - 22:00 Uhr
3.2.2014
(B3 - B6)

(Die in Klammern gefassten Angaben A 1 - A 12, B 1 - B 8 beziehen sich auf die Vorgaben des Psychotherapeutengesetzes für Diplom-Psychologen.)

Den Raumplan entnehmen Sie bitte der beiliegenden Übersicht oder auf unserer Internetseite www.aemi.de unter "Aktuelles".

Lehrveranstaltungen

AEMI-Netzwerk

Im AEMI-Netzwerk sind Kolleginnen und Kollegen zusammengeschlossen, die ihre Ausbildung zum Psychotherapeuten abgeschlossen haben und die Angebote des AEMI weiterhin zur Fortbildung nutzen. Darüber hinaus entwickelt das AEMI-Netzwerk selbst Angebote in der Krankenversorgung und in der Supervision für andere Berufsgruppen und bietet den Rahmen für Intervention und Austausch.

Nähere Informationen unter

www.aemi.de/dokumente/netzwerk/aemi-netzwerk

Ansprechpartner:

Silke Roschlaub (roschlaub.peltz@t-online.de),

Dr. Judith Spisak, Martin Herbers

Interventionsgruppe

Mi. nach Absprache

Kontakt: Maren Doose, Tel. 42 32 68 28

Weitere Angebote

Gemeinsame Lehrveranstaltungen Hamburger Lehrstätten nach dem Psychotherapeutengesetz

Adolf-Ernst-Meyer-Institut:

Das Adolf-Ernst-Meyer-Institut bietet in diesem Semester nichts an.

Michael-Balint-Institut

Falkenried 7, 20251 Hamburg, Tel. 42 92 42-12

Analytische Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie

Die genauen Daten standen bei Drucklegung noch nicht fest. Nähere Infos bitte im Sekretariat erfragen.

APH:

Bernstorffstr. 120, 22767 Hamburg, Tel. 74 10 92 10

Die genauen Daten standen bei Drucklegung noch nicht fest. Nähere Infos bitte im Sekretariat erfragen.

Institut für Psychotherapie (IfP)

Universität Hamburg, Von-Melle-Park 5,
20146 Hamburg, Tel.: 040 / 42 83 85 366,
adomeit@uni-hamburg.de

Psychosen I

Dozenten: Karsten Schützmann und Hans Schultze-Jena. 7,5 Dstd. Fr. 22.11., 17-21.30 Uhr/
Sa. 23.11.2013, 9-18 Uhr.

Das Seminar richtet sich besonders an Ausbildungskandidaten, die im Rahmen ihrer Praktischen Ausbildung in der Psychiatrie mit Patienten mit Psychoseerkrankungen therapeutisch arbeiten oder arbeiten werden. (PTG A2.3, B5)

Psychosen III: Fallarbeit

Dozenten: Karsten Schützmann und Hans Schultze-Jena, 5 Dstd. Do. 05.12., 12.12.2013, 09.01., 16.01. und 30.01.2014, jeweils 20-21.30 Uhr.

Das Seminar richtet sich an alle Aus- und Weiterbildungskandidaten, die sich für die Arbeit mit Psychosekranken interessieren.

DPG-Institut

Tesdorpfstr. 11, 20148 Hamburg, Tel. 44 49 81

Psychoanalytische Paar- und Familientherapie

Dozentin: Prof. Dr. Silke Wiegand-Grefe
Termine: 4 Doppelstunden, Do. 20.2., 27.2.2014, jeweils von 18:30 bis 21:45 Uhr.

Die Interessenten werden gebeten, sich unter post@dpg-institut-hamburg.de anzumelden.

Berger, Margarete, Prof. Dr. med.

Sierichstr. 50, 22301 Hamburg, Tel. 279 74 08

Berner-Jotsalitou, Eleni, Dr. med.

Georg-Bonne-Str. 102, 22609 Hamburg, Tel. 822 31 25

Bühning, Brigitta, Ärztin

Schrankenweg 8, 22143 Hamburg, Tel. 677 11 47

Cassel-Bähr, Sabine, Dipl.-Psych.

Rappstr. 16, 20146 Hamburg, Tel. 41623459

Deneke, Friedrich-Wilhelm, Prof. Dr. med.

Haynstr. 15, 20249 Hamburg, Tel. 460 24 23

Doose, Maren, Dipl.-Psych.

Milchstr. 4, 20148 Hamburg, Tel. 42 32 68 28

Foth, Christian, Dr. med.

Elbchaussee 362, 22609 Hamburg, Tel. 81 97 98 60

Garbers, Jürgen, Dipl.-Pol.

Sägemühlenstr. 10, 22767 Hamburg, garbers@j-g-h.de

Gumz, Antje, Dr. med., Geschäftsführende Oberärztin

Institut und Poliklinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, UKE, Martinistr. 52, 20246 Hamburg, Tel. 74 10 55 674

Hartard, Christiane, Dr. med.

Rothenbaumchaussee 26, 20148 Hamburg, Tel. 44 19 17 22

Heim, Robert, Prof. Dr. med.

Tischbeinstr. 6, 60596 Frankfurt / M., Tel. 069 / 63 15 33 96

Herbers, Martin, Dipl.-Psych.

Detlev-Bremer-Str. 16, 20359 Hamburg, Tel. 430 04 30

Holstein, Christa, Dr. med.

Wellingsbütteler Landstr. 108, 22337 Hamburg

Köpp, Matthias, Dr. med.

Rothenbaumchaussee 71, 20148 Hamburg, Tel. 44 19 17 25

Lamparter, Ulrich, PD Dr. med. Dipl.-Psych.

Rothenbaumchaussee 71, 20148 Hamburg, Tel. 41 53 79 96

Lindner, Reinhard, PD Dr. med.

Albertinen-Haus, Zentrum für Geriatrie und Gerontologie, Medizinisch-Geriatriische Klinik, Gerontopsychosomatik und Alterspsychotherapie, Sellhopsweg 18-22, 22459 Hamburg, Tel. 55 81-4855

Oppermann, Matthias, Dr. med.

Sierichstr. 102, 22299 Hamburg, Tel. 46 18 03

Pflichthofer, Diana, Dr. med.

Uhlenhorster Weg 35, 22085 Hamburg, Tel. 22 69 47 53

Quitmann, Susanne, Dr. med. Dipl.-Psych.

Am Bredenbek 7, 22397 Hamburg, Tel. 605 611 20/ 21

Reimer, Jens, Prof. Dr. med.

Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, UKE, Martinistr. 52, 20246 Hamburg, reimer@uke.uni-hamburg.de

Richter, Monika, Dipl.-Psych.

Weidenstieg 9, 20259 Hamburg, Tel. 40 17 15 64

Roschlaub, Silke,

Bernadottestr. 43, 22763 Hamburg, Tel. 7410-56220

Rüth-Behr, Birgitta, Dr. med.

Ahornallee 10, 22529 Hamburg, Tel. 553 11 24

Sadjiroen, Andreas, Dr. med.

Körnerstr. 17, 22301 Hamburg, Tel. 480 96 910

Schödlbauer, Michael, Dr. Dipl.-Psych.

UKE, Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie Martinistraße 52, 20246 Hamburg, Tel. 7410-57665

Spisak, Judith, Dr. med.

Max-Brauer-Allee 247, 22769 Hamburg, Tel. 648 83 701

Trenschel, Reinhard, Dr. med.

Loogeplatz 22, 20249 Hamburg, Tel. 65 91 07 66

Trentmann, Norbert, Dr. med.

Neue Straße 25, 21073 Hamburg, Tel. 766 47 47

Unger, Hans-Peter, Dr. med.

Asklepios Klinik Harburg, Eißendorfer Pferdeweg 52, 21075 Hamburg, Tel. 18 18-86 32 54

Wendell, Astrid, Dr. phil. Dipl.-Psych.

Albertinen-Krankenhaus, Zentrum für Psychiatrie und Psychotherapie, Sellhopsweg 18-22, 22459 Hamburg, astrid.wendell@albertinen.de

Westphal, Jutta

Falkenried 7, 20251 Hamburg, Tel. 42 92 42 28

Wiczek, Claudia, Dipl.-Psych.

Sierichstr. 102, 22299 Hamburg, Tel. 47 73 85

Allgemeine Informationen

Leiter des Adolf-Ernst-Meyer-Instituts:

PD Dr. Ulrich Lamparter

Tel. 040 - 41 53 79 96, ulamparter@t-online.de

Geschäftsführer des Adolf-Ernst-Meyer-Instituts:

Dr. Michael Schödlbauer

schoedlb@aemi.de

Oberarzt der Institutsambulanz:

Dr. Matthias Köpp

Mitarbeiterin: Tanja Grabarske

Tel. 040 - 41 53 96 99

Patientensprechzeiten: Mo., Do, 9:00-10:00 Uhr

ambulanz@aemi.de

Sprecherinnen der Weiterbildungsteilnehmer für die Psychologen:

Melanie Senicar

Mannesallee 29, 21107 Hamburg,

Melanie.Senicar@yahoo.de

Sprecher der Weiterbildungsteilnehmer für die Ärzte:

Swantje Diercks-Kroschke

Quadenstieg 28, 22453 Hamburg,

swantje.d-k@web.de

Geschäftsstelle des Adolf-Ernst-Meyer-Instituts:

Elke Harten und Tanja Grabarske

Rothenbaumchaussee 71

20148 Hamburg

Tel. 040 / 41 53 99 06

Fax 040 / 46 96 62 35

info@aemi.de

www.aemi.de

Sprechzeiten:

Mo. - Do. 10:00 - 12:00 Uhr

Bankverbindung:

Postgirokonto Hamburg der

Arbeitsgemeinschaft Psychotherapie e.V.

Konto-Nr. 6061 14-204, BLZ 200 100 20

Ab 1.2.2014:

IBAN: DE55200100200606114204

IBAC: PBNKDEFF

Anmeldung WS 2013 / 2014

Bitte schicken Sie Ihre Anmeldung bis spätestens **7.10.2013** an die Geschäftsstelle des Adolf-Ernst-Meyer-Instituts, Elke Harten, Rothenbaumchaussee 71, 20148 Hamburg, zurück oder melden Sie sich per Internet an.

Name _____ Vorname _____

Adresse _____

Telefonnummer _____

e-mail-Adresse _____

(bitte unbedingt angeben, wenn vorhanden!)

Ich melde mich für folgende Seminare verbindlich an:

- Eröffnungsveranstaltung:
Was ist mir die Ausbildung eigentlich wert?
- Neid und Gier...
- Traumseminar: Freud / Geldträume
- Psychodynamische Therapie struktureller Störungen...
- Moneypulation in der Psychotherapie
- Manie und Kapitalismus
- Das Unbewusste in der Ökonomie...
- Kredit-Wesen, Zweifel, Zwangsneurose
- Seminar zu W. Shakespeares "Der Kaufmann von Venedig"
- Psycho-Ökonomie bei Freud
- Richard Wagner "Das Rheingold"
- Studenttag: Das Geld: Objekt zwischen Lust und Genießen...
- Kleiner Exkurs: Alfred Adler zu Macht und Geld
- Neurosenlehre II
- Videoseminar
- Theorie und Technik t.p. Therapieverfahren, Teil II
- Einführung in die Erstinterviewtechnik
- Verschriftlichung von Therapieprozessen
- Das Werkzeug des psychodynamischen Psychotherapeuten
- Reflexionen über den Rahmen in der Psychotherapie
- Aufsuchende Psychotherapie mit alten Patienten...
- Erfahrungen mit Zeitzeugen des Hamburger Feuersturms...
- Wonach sucht die Sucht?
- Einführung in die Konflikt- und Strukturachsen der OPD-2
- Der Kassenantrag aus der Sicht des Gutachters
- Erstinterviewseminar
- Fallseminar* Termin:
Dozenten:
- Fallvorstellungen zum Abschluss

* Bitte geben Sie Ihren Wunschtermin für Ihre eigene Fallvorstellung **und** das gewünschte Fallseminar (Name der Dozenten) an.

Datum _____ Unterschrift _____

hier abtrennen und einschicken

Adolf-Ernst-Meyer-Institut
Geschäftsstelle
Frau Eike Harten
Rothenbaumchaussee 71
20148 Hamburg

Absender:

Adolf-Ernst-Meyer-Institut für Psychotherapie

Für Anfragen stehen zur Verfügung:

PD Dr. Ulrich Lamparter
Leiter des Adolf-Ernst-Meyer-Instituts
Tel. 040 / 41 53 79 96

Prof. Dr. Paul Götze
Tel. 040 / 46 96 61 96

Dr. Michael Schödlbauer
Geschäftsführer des Adolf-Ernst-Meyer-Instituts
schoedlb@aemi.de

Geschäftsstelle
Adolf-Ernst-Meyer-Institut:
Rothenbaumchaussee 71, 20148 Hamburg
Elke Harten
Tanja Grabarske
Tel. 040 / 41 53 99 06
Fax 040 / 46 96 62 35
info@aemi.de
www.aemi.de
Mo. bis Do. 10:00 - 12:00 Uhr

Sprechzeiten für Patienten:
Mo., Do., 9:00 - 10:00 Uhr
Tel. 040 / 41 53 96 99

Adolf-Ernst Meyer
1925-1995

Zeichnung von Andreas Bilger, 1989



Semesterprogramm
WS 2013 / 2014